

## Presseinformation

# LIEBIEGHAUS *LIVE*: Exklusive Live-Events in besonderer Atmosphäre im Rahmen der Sonderausstellung „Medeas Liebe und die Jagd nach dem Goldenen Vlies“

Donnerstag, 11. Oktober, 08. November und Freitag, 14. Dezember 2018  
Liebieghaus Skulpturensammlung

(Frankfurt am Main, 9. Oktober 2018) Die exklusive Veranstaltungsreihe in gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre LIEBIEGHAUS *LIVE* geht aufgrund großer Nachfrage im letzten Jahr nun in die nächste Runde. Das ausgewählte Programm steht thematisch ganz im Zeichen der aktuellen Sonderausstellung „Medeas Liebe und die Jagd nach dem Goldenen Vlies“. Die Schau erzählt die mythologischen Geschichten der Abenteuer der Argonauten und der tragischen Liebe zwischen Jason und Medea anhand originaler griechischer und römischer Skulpturen, Vasen, Bilder sowie Wandmalereien nach. Junge Talente aus der Frankfurter Region oder mit Frankfurt-Bezug machen den Mythos der griechischen Sagenwelt im Rahmen der Veranstaltungsreihe auf ganz unterschiedliche Weise erlebbar. Unter Einbeziehung des besonderen Ortes und mit ihrer persönlichen Herangehensweise an die Ausstellung präsentieren die Künstlerinnen und Künstler ihre starken Stimmen, ungewöhnlichen Geschichten und ihren eigenen dramatischen Zugang. Begleitet werden die Auftritte stets durch eine kunsthistorische Einordnung in Form von Kurzführungen. Im Anschluss können sich die Besucherinnen und Besucher bei einem entspannten Get-together in stilvollem Ambiente austauschen oder sich näher mit bestimmten Aspekten der „Medea“-Ausstellung auseinandersetzen.

Den Auftakt macht das Singer-Songwriter-Duo ELDA, bestehend aus Leila Antary und Alessa Stupka aus Frankfurt und Mannheim. Am 11. Oktober ab 19 Uhr werden sie mit ihren gefühlvollen Stimmen und ihren sehnsüchtig-melancholischen Liedern im Liebieghaus Café ihren eigenen Blick auf die Ausstellung eröffnen.

Am zweiten Termin, dem 8. November, zeigen die Bühnentänzerinnen Victoria Söntgen und Kristina Veit eine eigens für die Ausstellung „Medeas Liebe und die Jagd nach dem Goldenen Vlies“ konzipierte Performance in den Ausstellungsräumen.

Am Freitag, den 14. Dezember zeigt die Theater-AG des Heinrich-von-Gagern-Gymnasiums in Frankfurt Auszüge aus dem Stück „Medea“ von Euripides in der Ausstellung vor den entsprechenden Exponaten.

„Die Ausstellung ‚Medeas Liebe und die Jagd nach dem Goldenen Vlies‘ erzählt die Geschichte eines spannenden Abenteuers und einer großen Liebe, die in einer Tragödie endet. Kaum ein Stoff könnte geeigneter für eine Auseinandersetzung und Interpretation durch aktuelle Künstlerinnen und Künstler

sein. Es freut mich sehr, dass den Besucherinnen und Besuchern somit noch einmal ein ganz anderer Zugang als ein rein kunsthistorischer zu unserer Ausstellung eröffnet wird“, so Liebieghaus Direktor Philipp Demandt. „Darüber hinaus geschieht dies in intimer Atmosphäre im gemütlichen Kaminzimmer, sodass sich das Publikum ganz wie zu Hause fühlen kann.“

## **Programm**

### **ELDA**

#### **Singer-Songwriter**

Donnerstag, 11.10., 19.00 Uhr

Café im Liebieghaus

Eine tiefe Freundschaft und die Musik verbindet die Band ELDA. Die zwei Freundinnen Leila Antary und Alessa Stupka aus Frankfurt und Mannheim schreiben seit ihrer Schulzeit englischsprachige Songs, die ihr Publikum mit hoffnungsvoller Melancholie und ernsthafter Zärtlichkeit in ihren Bann ziehen. Durch prägnante Basslines und zwei einprägsame Stimmen erschafft das Duo einen einzigartigen Soundteppich, der authentisch und verletzlich zugleich klingt, und mit ihren Melodien des progressiven Pops brechen sie Schubladen auf.

Nach dem Konzert geht das Publikum gemeinsam mit der Kunsthistorikerin Nicole Kreckel in die „Medea“-Ausstellung, wo sie vielfältige Bezüge zwischen ELDAs Songtexten und den Ausstellungsstücken aufzeigt. Mit der Aufforderung „Don't you want to stay, take a look at my brain“ aus dem Song *Choke / Brain* etwa werden die Zuhörenden eingeladen, sich Gedanken über die Schönheit, aber auch die Oberflächlichkeit der Liebe zu machen. Denn auch bei Medea war die Liebe der Schlüssel, um eine unlösbar scheinende Aufgabe zu bewältigen.

### **Kristina Veit & Victoria Söntgen**

#### **Zeitgenössischer Tanz**

Donnerstag, 8.11., 19.00 Uhr

Café im Liebieghaus

Victoria Söntgen und Kristina Veit sind zwei freischaffende Künstlerinnen aus Frankfurt am Main. Nach ihrem Diplom an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst als Bühnentänzerinnen arbeiteten sie vorerst auf getrennten Wegen in verschiedenen Theatern – unter anderem mit Choreografen wie William Forsythe – und in der freien Szene, wo sie sich 2008 kennenlernten. Mittlerweile sind sie als freischaffende Choreografinnen, Tänzerinnen und Tanzlehrerinnen meist im Raum Hessen tätig. Gerne entwickeln sie auch gemeinsam Projekte, wie etwa die Choreografie für die aktuelle Produktion „Walpurgisnacht“ in der Naxoshalle von Willy Praml.

Victoria Söntgen übernahm 2017 die renommierte Ballettschule „Die Tanzetage“ in Liederbach und leitet diese seither mit der Unterstützung ihrer Schwester.

Für LIEBIEGHAUS LIVE schließen sich die befreundeten Tänzerinnen wieder zusammen und entwerfen eine Choreografie speziell zur Ausstellung „Medeas Liebe und die Jagd nach dem Goldenen

Vlies“. Durch Bewegung und Ausdruck ermöglichen sie Einblicke in die Gefühlswelt der sagenhaften Medea und lassen die Besucherinnen und Besucher die Ausstellung und die griechische Mythologie hautnah miterleben.

## **MEDEA Theater-AG des HvGG Theater**

Freitag, 14.12., 19.00 und 20.00 Uhr  
Café im Liebieghaus

Die Theater-AG des Heinrich-von-Gagern-Gymnasiums in Frankfurt hat zwei Jahre lang die Tragödie „Medea“ des griechischen Dichters Euripides in der überarbeiteten Theaterfassung von Peter Krümme der Berliner Schaubühne geprobt. Unter der Leitung von Hans-Martin Scholder haben sich die Schülerinnen und Schüler so intensiv mit dem Stoff auseinandergesetzt, dass sie kaum noch von professionellen Theaterschauspielern zu unterscheiden sind. Im Rahmen von *LIEBIGHAUS LIVE* führt die Theatergruppe Auszüge aus dem Stück „Medea“ in der Ausstellung vor den entsprechenden Exponaten auf und macht somit die mythologische Welt Medeas für die Besucherinnen und Besucher lebendig. Die Szenen aus dem Theaterstück werden in Dialog zu den antiken Ausstellungsstücken gesetzt, welche dadurch umso lebendiger erfahrbar werden.

Nach einer inhaltlichen Einführung im Café im Liebieghaus findet eine Kurzführung mit den Theater-Sequenzen aus „Medea“ in der Sonderausstellung statt. Es wird zwei Aufführungen und damit zwei Termine an dem Abend geben.

## **LIEBIGHAUS *LIVE***

**Termine:** 11.10.: ELDA, Singer-Songwriter; 8.11.: Kristina Veit & Victoria Söntgen, Zeitgenössischer Tanz; 14.12.: MEDEA Theater-AG des HvGG Theater

**Zeit:** Beginn jeweils 19.00, 14.12.: 19.00 und 20.00 Uhr

**Ort:** Liebieghaus Skulpturensammlung, Schaumainkai 71, 60596 Frankfurt

**Eintritt:** 8 Euro

**Eintritt:** Tickets ab sofort erhältlich unter [tickets.liebieghaus.de](http://tickets.liebieghaus.de) (Tickets limitiert)

**Information:** [www.liebieghaus.de](http://www.liebieghaus.de), [facebook.com/liebieghaus](https://facebook.com/liebieghaus), E-Mail: [info@liebieghaus.de](mailto:info@liebieghaus.de),

Telefon: +49(0)69 605098-200, Fax: +49(0)69 605098-112

**Social Media:** Die Liebieghaus Skulpturensammlung kommuniziert die Veranstaltungsreihe in den sozialen Medien mit dem Hashtag #LiebieghausLive.

**Presse Liebieghaus:** Jannikhe Möller, Franziska von Plocki, Theresa Franke  
Städel Museum, Dürerstraße 2, 60596 Frankfurt, Telefon: +49(0)69-605098-212,  
Fax: +49(0)69-605098-188, [presse@liebieghaus.de](mailto:presse@liebieghaus.de), [www.liebieghaus.de](http://www.liebieghaus.de)